

# LACKSPRAY BASISLACK



## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

AUSGABEDATUM: 18.06.2021  
ÜBERARBEITUNGSDATUM: 14.02.2022  
ERSETZT: 10.08.2021  
**VERSION: 1.2**

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch  
Handelsname : Lackspray Basislack  
Produktcode : Ford Internal Ref.: 503243  
SDB Nummer : 8796  
UFI : JPQX-QEPX-410A-5JUF  
Zerstäuber : Aerosol  
Produktverwendung : Öffentliche Verwendung

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Für die Allgemeinheit bestimmt

Funktions- oder Verwendungskategorie : Farben, Lacke und Lackierungen

##### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Einschränkungen der Anwendung : Keine bekannt

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Lieferant

Ford-Werke GmbH  
Edsel-Ford-Str. 2-14  
50769 Köln  
Deutschland  
+49 221 90-33333  
sdseu@ford.com

##### 1.4. Notrufnummer

+49 (0) 6132-84463 (GBK GmbH – 24/7)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

<b>Physikalische Gefahren</b>	Aerosol, Kategorie 1	H222;H229	Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
<b>Gesundheitsgefahren</b>	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1	H318	Verursacht schwere Augenschäden.
	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1	H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen	H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
<b>Umweltgefahren</b>	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3	H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

#### Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Enthält

Aceton, n-Butylacetat, Butan-1-ol, Kohlenwasserstoffe, Nebenprodukte der Terpenverarbeitung

Gefahrenhinweise

H222

Extrem entzündbares Aerosol.

H229

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318

Verursacht schwere Augenschäden.

H336

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Allgemeines

P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Prävention

P210

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P211

Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251

Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P260

Aerosol, Dampf nicht einatmen.

P262

Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

P271

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

Reaktion

P301+P310

BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM, Arzt anrufen.

P305+P351+P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P331

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Lagerung

P405

Unter Verschluss aufbewahren.

P410+P412

Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.

Entsorgung

P501

Inhalt und Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen

EUH Sätze

EUH211 - Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Zusätzliche Sätze

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

## 2.3. Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

Chemischer Name	CAS- Nr. EG- Nr. Index- Nr. RRN	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Bemerkungen
Aceton	67-64-1 200-662-2 606-001-00-8 01-2119471330-49-XXXX	25 - < 50	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt
Propan	74-98-6 200-827-9 601-003-00-5 01-2119486944-21-XXXX	10 - < 25	Flam. Gas 1A, H220 Press. Gas (Comp.), H280	(Anmerkung U)
Butan	106-97-8 203-448-7 601-004-00-0 01-2119474691-32-XXXX	5 - < 10	Flam. Gas 1A, H220 Press. Gas (Comp.), H280	(Anmerkung C)(Anmerkung U)
Isobutan	75-28-5 200-857-2 601-004-00-0 01-2119485395-27-XXXX	5 - < 10	Flam. Gas 1A, H220 Press. Gas (Comp.), H280	(Anmerkung C)(Anmerkung U)
n-Butylacetat	123-86-4 204-658-1 607-025-00-1 01-2119485493-29-XXXX	2,5 - < 5	Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt
Butan-1-ol	71-36-3 200-751-6 603-004-00-6 01-2119484630-38-XXXX	3 - < 5	Flam. Liq. 3, H226 Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=500 mg/kg Körpergewicht) STOT SE 3, H335 Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 STOT SE 3, H336	
1-Ethoxypropan-2-ol	1569-02-4 216-374-5 603-177-00-8 01-2119462792-32-XXXX	2,5 - < 5	Flam. Liq. 3, H226 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	
2-Methoxy-1-methylethylacetat	108-65-6 203-603-9 607-195-00-7 01-2119475791-29-XXXX	1 - < 2,5	Flam. Liq. 3, H226	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt
2-Butoxy-ethylacetat	112-07-2 203-933-3 607-038-00-2 01-2119475112-47-XXXX	1 - < 2,5	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Acute Tox. 4 (Dermal), H312 Acute Tox. 4 (Inhalation), H332 (ATE=11 mg/l/4h)	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt
Xylol	1330-20-7 215-535-7 601-022-00-9 01-2119488216-32-XXXX	1 - < 2,5	Flam. Liq. 3, H226 Acute Tox. 4 (Dermal), H312 (ATE=1100 mg/kg Körpergewicht) Acute Tox. 4 (Inhalation), H332 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335 Asp. Tox. 1, H304	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt (Anmerkung C)

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer	64742-48-9 265-150-3 649-327-00-6 01-2119463258-33-xxxx	1 - < 2,5	Flam. Liq. 3, H226 Muta. 1B, H340 Carc. 1B, H350 STOT SE 3, H336 Asp. Tox. 1, H304	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt (Anmerkung P)
1,3,5-Triazin-2,4,6-triamin, Polymer mit Formaldehyd, butyliert	68002-25-5 614-205-3	1 - < 2,5	Aquatic Chronic 4, H413	
2-Ethoxy-1-methylethylacetat	54839-24-6 259-370-9 603-177-00-8 01-2119475116-39-xxxx	1 - < 2,5	Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336	
Kohlenwasserstoffe, Nebenprodukte der Terpenverarbeitung	68956-56-9 273-309-3 - 01-2119980606-28-XXXX	1 - < 2,5	Flam. Liq. 3, H226 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1B, H317 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 2, H411	
1-Butoxy-2-propanol	5131-66-8 225-878-4 603-052-00-8 01-2119475527-28-XXXX	1 - < 2,5	Eye Irrit. 2, H319 Skin Irrit. 2, H315	
Fettsäuren, C14-18 und C16-18, ungesättigt, Maleate	85711-46-2 288-306-2 - **	0,1 - < 1	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1B, H317	
Trizinkbis(orthophosphat)	7779-90-0 231-944-3 030-011-00-6 01-2119485044-40-XXXX	0,25 - < 1	Aquatic Acute 1, H400 (M=1,0) Aquatic Chronic 1, H410 (M=1,0)	
5-Methylhexan-2-on	110-12-3 203-737-8 606-026-00-4 01-2119472300-51-xxxx	< 1	Flam. Liq. 3, H226 Acute Tox. 4 (Inhalation), H332 (ATE=11 mg/l/4h) Repr. 2, H361	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt
Amine, C12-18-alkyldimethyl	68391-04-8 269-923-6 - 01-2119485586-22-xxxx	0,025 - < 0,25	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Skin Corr. 1B, H314 Aquatic Acute 1, H400 (M=100) Aquatic Chronic 1, H410 (M=1,0)	

Anmerkungen

: \*\* Vertraulich

Anmerkung C : Manche organischen Stoffe können entweder in einer genau definierten isomeren Form oder als Gemisch mehrerer Isomere in Verkehr gebracht werden. In diesem Fall muss der Lieferant auf dem Kennzeichnungsetikett angeben, ob es sich um ein bestimmtes Isomer oder um ein Isomergemisch handelt.

Anmerkung P: Die harmonisierte Einstufung als karzinogen oder keimzellmutagen wird vorgenommen, es sei denn, es kann nachgewiesen werden, dass der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent Benzol (Einecs-Nr. 200-753-7) enthält; in diesem Fall ist auch für diese Gefahrenklassen eine Einstufung gemäß Titel II dieser Verordnung vorzunehmen. Wird der Stoff nicht als karzinogen oder keimzellmutagen eingestuft, so sind zumindest die Sicherheitshinweise (P102-)P260-P262-P301 + P310-P331 anzuwenden.

Anmerkung U (Tabelle 3.1): Beim Inverkehrbringen müssen die Gase als „Gase unter Druck“ in die Gruppe der verdichteten Gase, der verflüssigten Gase, der tiefgekühlten Gase oder der gelösten Gase eingestuft werden. Die Zuordnung zu einer Gruppe hängt vom Aggregatzustand ab, in dem das Gas verpackt wird, und muss deshalb von Fall zu Fall entschieden werden.

Produkt unterliegt CLP Artikel 1.1.3.7. Die Offenlegungsregeln der Komponenten werden in diesem Fall geändert.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : Sicherstellen, dass medizinisches Personal sich der betroffenen Materialien bewusst ist und Schutzvorkehrungen trifft.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Symptome auftreten.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Haut mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort einen Arzt rufen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome/Wirkungen: : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt : Schwere Augenschäden.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum. Kohlendioxid.
- Ungeeignete Löschmittel : Zum Löschen keinen Wasserstrahl verwenden, da das Feuer dadurch verteilt werden kann.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Brandgefahr : Extrem entzündbares Aerosol.
- Explosionsgefahr : Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
- Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Im Brandfall können sich gesundheitsschädliche Gase entwickeln.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Schutz bei der Brandbekämpfung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

- Notfallmaßnahmen : Verunreinigten Bereich lüften. Kein offenes Feuer, keine Funken und nicht rauchen. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

- Schutzausrüstung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Reinigungsverfahren : Große ausgelaufene Mengen: Das Ausfließen des Materials verhindern, wenn dies ohne Risiko möglich ist. Falls möglich, verschüttetes Material eindämmen. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter füllen. Nach dem Entfernen des Produkts den Bereich mit Wasser spülen. Kleine Austrittsmengen: Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen. Oberflächen gründlich reinigen, um Kontaminationsrückstände zu entfernen. Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.
- Sonstige Angaben : Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung". Entsorgung von Rückständen: siehe Abschnitt 13: "Hinweise zur Entsorgung".

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.
- Hygienemaßnahmen : Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lagerbedingungen : Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen. Unter Verschluss aufbewahren. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. Kühl halten.
- Lagerklasse (LGK, TRGS 510) : LGK 2B - Aerosolpackungen und Feuerzeuge

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Farben, Lacke und Lackierungen.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1. Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

##### Butan (106-97-8)

##### Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)

Lokale Bezeichnung	Butan
AGW (OEL TWA) [1]	2400 mg/m <sup>3</sup>
AGW (OEL TWA) [2]	1000 ppm
AGW (OEL C)	9600 mg/m <sup>3</sup>
AGW (OEL C) [ppm]	4000 ppm
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	4(II)
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)
Rechtlicher Bezug	TRGS900

##### Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (Allgemeine AGW-Daten)

DFG-MAK Liste (empfohlene Arbeitsplatzgrenzwerte) n-Butan (CAS 106-97-8)	2400 mg/m <sup>3</sup> (8-Stunden); 9600 mg/m <sup>3</sup> (15-Minuten)
--	---

##### 2-Methoxy-1-methylethylacetat (108-65-6)

##### EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)

Lokale Bezeichnung	2-Methoxy-1-methylethylacetate
IOEL TWA	275 mg/m <sup>3</sup>
IOEL TWA [ppm]	50 ppm
IOEL STEL	550 mg/m <sup>3</sup>
IOEL STEL [ppm]	100 ppm
Anmerkung	Skin

Rechtlicher Bezug COMMISSION DIRECTIVE 2000/39/EC

**Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)**

Lokale Bezeichnung 2-Methoxy-1-methylethylacetat  
AGW (OEL TWA) [1] 270 mg/m<sup>3</sup>  
AGW (OEL TWA) [2] 50 ppm  
Anmerkung DFG,EU,Y  
Rechtlicher Bezug TRGS900

**5-Methylhexan-2-on (110-12-3)**

**EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)**

Lokale Bezeichnung 5-Methylhexan-2-one  
IOEL TWA 95 mg/m<sup>3</sup>  
IOEL TWA [ppm] 20 ppm  
Rechtlicher Bezug COMMISSION DIRECTIVE 2000/39/EC

**Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)**

Lokale Bezeichnung 5-Methylhexan-2-on  
AGW (OEL TWA) [1] 95 mg/m<sup>3</sup>  
AGW (OEL TWA) [2] 20 ppm  
Anmerkung EU - Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich)  
Rechtlicher Bezug TRGS900

**2-Butoxy-ethylacetat (112-07-2)**

**EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)**

Lokale Bezeichnung 2-Butoxyethyl acetate  
IOEL TWA 133 mg/m<sup>3</sup>  
IOEL TWA [ppm] 20 ppm  
IOEL STEL 333 mg/m<sup>3</sup>  
IOEL STEL [ppm] 50 ppm  
Anmerkung Skin  
Rechtlicher Bezug COMMISSION DIRECTIVE 2000/39/EC

**Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)**

Lokale Bezeichnung 2-Butoxyethylacetat  
AGW (OEL TWA) [1] 65 mg/m<sup>3</sup>  
AGW (OEL TWA) [2] 10 ppm  
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung 2(l)  
Anmerkung EU - Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich); DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); H - hautresorptiv; Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden; 11 - Summe aus Dampf und Aerosolen  
Rechtlicher Bezug TRGS900

**Deutschland - Biologische Grenzwerte (TRGS 903)**

Lokale Bezeichnung 2-Butoxyethylacetat

Biologischer Grenzwert	150 mg/g Parameter: Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse) - Untersuchungsmaterial: U = Urin - Probenahmezeitpunkt: b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten - Festlegung/Begründung: 11/2016 DFG
Rechtlicher Bezug	TRGS 903

#### **n-Butylacetat (123-86-4)**

##### **EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)**

Lokale Bezeichnung	n-Butyl acetate
IOEL TWA	241 mg/m <sup>3</sup>
IOEL TWA [ppm]	50 ppm
IOEL STEL	723 mg/m <sup>3</sup>
IOEL STEL [ppm]	150 ppm
Rechtlicher Bezug	COMMISSION DIRECTIVE (EU) 2019/1831

##### **Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)**

Lokale Bezeichnung	n-Butylacetat
AGW (OEL TWA) [1]	300 mg/m <sup>3</sup>
AGW (OEL TWA) [2]	62 ppm
AGW (OEL C)	600 mg/m <sup>3</sup>
AGW (OEL C) [ppm]	124 ppm
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	2(I)
Anmerkung	AGS - Ausschuss für Gefahrstoffe; Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden
Rechtlicher Bezug	TRGS900

##### **Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (Allgemeine AGW-Daten)**

DFG-MAK Liste (empfohlene Arbeitsplatzgrenzwerte)	480 mg/m <sup>3</sup> - 8 Stunden-Mittelwert
n-Butyl acetate (CAS 123-86-4)	960 mg/m <sup>3</sup> , 15 min - Spitzenbegrenzung

#### **Xylol (1330-20-7)**

##### **EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)**

Lokale Bezeichnung	Xylene, mixed isomers, pure
IOEL TWA	221 mg/m <sup>3</sup>
IOEL TWA [ppm]	50 ppm
IOEL STEL	442 mg/m <sup>3</sup>
IOEL STEL [ppm]	100 ppm
Anmerkung	Skin
Rechtlicher Bezug	COMMISSION DIRECTIVE 2000/39/EC

##### **Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)**

Lokale Bezeichnung	Xylol (alle Isomeren)
AGW (OEL TWA) [1]	220 mg/m <sup>3</sup>
AGW (OEL TWA) [2]	50 ppm
AGW (OEL C)	880 mg/m <sup>3</sup>
AGW (OEL C) [ppm]	200 ppm
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	2(II)



Anmerkung DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); EU - Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich); H - hautresorptiv

Rechtlicher Bezug TRGS900

**Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (Allgemeine AGW-Daten)**

DFG-MAK Liste (empfohlene Arbeitsplatzgrenzwerte) 220 mg/m<sup>3</sup> (8-Stunden); 440 mg/m<sup>3</sup> (15-Minuten)  
Xylol (alle Isomere) (CAS 1330-20-7)

**Deutschland - Biologische Grenzwerte (TRGS 903)**

Lokale Bezeichnung Xylol (alle Isomere)  
Biologischer Grenzwert 2000 mg/l Parameter: Methylhippur-(Tolur-) säure (alle Isomere) - Untersuchungsmaterial: U = Urin - Probenahmezeitpunkt: b) Expositionsende, bzw. Schichtende - Festlegung/Begründung: 11/2016 DFG  
Rechtlicher Bezug TRGS 903

**1-Ethoxypropan-2-ol (1569-02-4)**

**Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)**

Lokale Bezeichnung 1-Ethoxypropan-2-ol  
AGW (OEL TWA) [1] 86 mg/m<sup>3</sup>  
AGW (OEL TWA) [2] 20 ppm  
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung 2(II)  
Anmerkung DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); H - hautresorptiv; Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden; 14 - AGW für die Summe der Luftkonzentrationen von 1-Ethoxypropan-2-ol und 2-Ethoxy-1-methylethylacetat  
Rechtlicher Bezug TRGS900

**2-Ethoxy-1-methylethylacetat (54839-24-6)**

**Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)**

Lokale Bezeichnung 2-Ethoxy-1-methylethylacetat  
AGW (OEL TWA) [1] 120 mg/m<sup>3</sup>  
AGW (OEL TWA) [2] 20 ppm  
AGW (OEL C) 600 mg/m<sup>3</sup>  
AGW (OEL C) [ppm] 100 ppm  
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung 2(II)  
Anmerkung DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); H - hautresorptiv; Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden; 14 - AGW für die Summe der Luftkonzentrationen von 1-Ethoxypropan-2-ol und 2-Ethoxy-1-methylethylacetat  
Rechtlicher Bezug TRGS900

**Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer (64742-48-9)**

**EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)**

Lokale Bezeichnung White spirit Type 3  
IOEL TWA 116 mg/m<sup>3</sup>  
IOEL TWA [ppm] 20 ppm  
IOEL STEL 290 mg/m<sup>3</sup>  
IOEL STEL [ppm] 50 ppm

Anmerkung Skin. (Year of adoption 2007)

Rechtlicher Bezug SCOEL Recommendations

**Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)**

AGW (OEL TWA) [1] 300 mg/m<sup>3</sup>

AGW (OEL TWA) [2] 50 ppm

AGW (OEL C) 600 mg/m<sup>3</sup>

AGW (OEL C) [ppm] 100 ppm

**Aceton (67-64-1)**

**EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)**

Lokale Bezeichnung Acetone

IOEL TWA 1210 mg/m<sup>3</sup>

IOEL TWA [ppm] 500 ppm

Rechtlicher Bezug COMMISSION DIRECTIVE 2000/39/EC

**Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)**

Lokale Bezeichnung Aceton

AGW (OEL TWA) [1] 1200 mg/m<sup>3</sup>

AGW (OEL TWA) [2] 500 ppm

AGW (OEL C) 2400 mg/m<sup>3</sup>

AGW (OEL C) [ppm] 1000 ppm

Überschreitungs faktor der Spitzenbegrenzung 2(l)

Anmerkung AGS - Ausschuss für Gefahrstoffe; DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); EU - Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

Rechtlicher Bezug TRGS900

**Deutschland - Biologische Grenzwerte (TRGS 903)**

Lokale Bezeichnung Aceton

Biologischer Grenzwert 80 mg/l Parameter: Aceton - Untersuchungsmaterial: U = Urin - Probenahmezeitpunkt: b) Expositionsende, bzw. Schichtende - Festlegung/Begründung: 11/2012 DFG

Rechtlicher Bezug TRGS 903

**Butan-1-ol (71-36-3)**

**EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)**

Lokale Bezeichnung n-Butyl alcohol

Anmerkung SCOEL Recommendations (Ongoing)

Rechtlicher Bezug SCOEL Recommendations

**Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)**

Lokale Bezeichnung Butan-1-ol

AGW (OEL TWA) [1] 310 mg/m<sup>3</sup>

AGW (OEL TWA) [2] 100 ppm

AGW (OEL C) 310 mg/m<sup>3</sup>

AGW (OEL C) [ppm] 100 ppm

Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	1(I)
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden
Rechtlicher Bezug	TRGS900

#### Deutschland - Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

Lokale Bezeichnung	Butan-1-ol (1-Butanol)
Biologischer Grenzwert	2 mg/g Kreatinin Parameter: Butan-1-ol (1-Butanol) (nach Hydrolyse) - Untersuchungsmaterial: U = Urin - Probenahmezeitpunkt: d) vor nachfolgender Schicht - Festlegung/Begründung: 05/2013 DFG 10 mg/g Kreatinin Parameter: Butan-1-ol (1-Butanol) (nach Hydrolyse) - Untersuchungsmaterial: U = Urin - Probenahmezeitpunkt: b) Expositionsende, bzw. Schichtende - Festlegung/Begründung: 05/2013 DFG
Rechtlicher Bezug	TRGS 903

#### Propan (74-98-6)

##### Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)

Lokale Bezeichnung	Propan
AGW (OEL TWA) [1]	1800 mg/m <sup>3</sup>
AGW (OEL TWA) [2]	1000 ppm
AGW (OEL C)	4000 mg/m <sup>3</sup>
AGW (OEL C) [ppm]	7200 ppm
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	4(II)
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)
Rechtlicher Bezug	TRGS900

##### Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (Allgemeine AGW-Daten)

DFG-MAK Liste (empfohlene Arbeitsplatzgrenzwerte)	1800 mg/m <sup>3</sup> (8-Stunden); 7200 mg/m <sup>3</sup> (15-Minuten)
Propan (CAS 74-98-6)	

#### Isobutan (75-28-5)

##### Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)

Lokale Bezeichnung	Isobutan
AGW (OEL TWA) [1]	2400 mg/m <sup>3</sup>
AGW (OEL TWA) [2]	1000 ppm
AGW (OEL C)	9600 mg/m <sup>3</sup>
AGW (OEL C) [ppm]	4000 ppm
Überschreitungsfaktor der Spitzenbegrenzung	4(II)
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)
Rechtlicher Bezug	TRGS900

##### Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (Allgemeine AGW-Daten)

DFG-MAK Liste (empfohlene Arbeitsplatzgrenzwerte)	2400 mg/m <sup>3</sup> (8-Stunden); 9600 mg/m <sup>3</sup> (15-Minuten)
iso-Butan (CAS 75-28-5)	

#### 8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

##### 2-Methoxy-1-methylethylacetat (108-65-6)

---

###### DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)

Akut - lokale Wirkung, inhalativ	550 mg/m <sup>3</sup>
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	796 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	275 mg/m <sup>3</sup>

###### DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)

Langfristige - systemische Wirkung, oral	36 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	33 mg/m <sup>3</sup>
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	320 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ	33 mg/m <sup>3</sup>

###### PNEC (Wasser)

PNEC aqua (Süßwasser)	0,635 mg/l
PNEC aqua (Meerwasser)	0,064 mg/l
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	6,35 mg/l

###### PNEC (Sedimente)

PNEC sediment (Süßwasser)	3,29 mg/kg Trockengewicht
PNEC sediment (Meerwasser)	0,329 mg/kg Trockengewicht

###### PNEC (Boden)

PNEC Boden	0,29 mg/kg Trockengewicht
------------	---------------------------

###### PNEC (STP)

PNEC Kläranlage	100 mg/l
-----------------	----------

##### 5-Methylhexan-2-on (110-12-3)

---

###### DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)

Akut - systemische Wirkung, inhalativ	196,3 mg/m <sup>3</sup>
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	14,2 mg/kg KW/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	100,25 mg/m <sup>3</sup>

###### DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)

Akut - systemische Wirkung, inhalativ	146,5 mg/m <sup>3</sup>
Langfristige - systemische Wirkung, oral	5,12 µg/kg bw/day
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	17,812 mg/m <sup>3</sup>
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	5,12 mg/kg Körpergewicht/Tag

###### PNEC (Wasser)

PNEC aqua (Süßwasser)	0,1 mg/l
PNEC aqua (Meerwasser)	0,01 mg/l
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	1 mg/l

###### PNEC (Sedimente)

PNEC sediment (Süßwasser)	0,59 mg/kg Trockengewicht
PNEC sediment (Meerwasser)	0,059 mg/kg Trockengewicht

###### PNEC (Boden)

PNEC Boden	0,059 mg/kg Trockengewicht
------------	----------------------------

**PNEC (STP)**

PNEC Kläranlage 100 mg/l

**2-Butoxy-ethylacetat (112-07-2)**

---

**DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)**

Akut - systemische Wirkung, dermal 120 mg/kg Körpergewicht/Tag

Akut - lokale Wirkung, inhalativ 333 mg/m<sup>3</sup>

Langzeit - systemische Wirkung, dermal 169 mg/kg Körpergewicht/Tag

Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ 133 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)**

Akut - systemische Wirkung, dermal 72 mg/kg Körpergewicht

Akut - systemische Wirkung, oral 36 mg/kg Körpergewicht

Langfristige - systemische Wirkung, oral 8,6 mg/kg Körpergewicht/Tag

Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ 80 mg/m<sup>3</sup>

Langzeit - systemische Wirkung, dermal 102 mg/kg Körpergewicht/Tag

Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ 200 mg/m<sup>3</sup>

**PNEC (Wasser)**

PNEC aqua (Süßwasser) 0,304 mg/l

PNEC aqua (Meerwasser) 0,03 mg/l

PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser) 0,56 mg/l

**PNEC (Sedimente)**

PNEC sediment (Süßwasser) 2,03 mg/kg Trockengewicht

PNEC sediment (Meerwasser) 0,203 mg/kg Trockengewicht

**PNEC (Boden)**

PNEC Boden 0,415 mg/kg Trockengewicht

**PNEC (Oral)**

PNEC oral (Sekundärvergiftung) 60 mg/kg Nahrung

**PNEC (STP)**

PNEC Kläranlage 90 mg/l

**n-Butylacetat (123-86-4)**

---

**DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)**

Akut - systemische Wirkung, dermal 11 mg/kg Körpergewicht/Tag

Akut - systemische Wirkung, inhalativ 600 mg/m<sup>3</sup>

Akut - lokale Wirkung, inhalativ 600 mg/m<sup>3</sup>

Langzeit - systemische Wirkung, dermal 11 mg/kg Körpergewicht/Tag

Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ 300 mg/m<sup>3</sup>

Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ 300 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)**

Akut - systemische Wirkung, dermal 6 mg/kg Körpergewicht

Akut - systemische Wirkung, inhalativ 300 mg/m<sup>3</sup>

Akut - systemische Wirkung, oral 2 mg/kg Körpergewicht

Akut - lokale Wirkung, inhalativ 300 mg/m<sup>3</sup>

Langfristige - systemische Wirkung, oral 2 mg/kg Körpergewicht/Tag

Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	35,7 mg/m <sup>3</sup>
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	6 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ	35,7 mg/m <sup>3</sup>

#### **PNEC (Wasser)**

PNEC aqua (Süßwasser)	0,18 mg/l
PNEC aqua (Meerwasser)	0,018 mg/l
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	0,36 mg/l

#### **PNEC (Sedimente)**

PNEC sediment (Süßwasser)	0,981 mg/kg Trockengewicht
PNEC sediment (Meerwasser)	0,098 mg/kg Trockengewicht

#### **PNEC (Boden)**

PNEC Boden	0,09 mg/kg Trockengewicht
------------	---------------------------

#### **PNEC (STP)**

PNEC Kläranlage	35,6 mg/l
-----------------	-----------

#### **Xylol (1330-20-7)**

##### **DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)**

Akut - systemische Wirkung, inhalativ	442 mg/m <sup>3</sup>
Akut - lokale Wirkung, inhalativ	442
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	212 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	221 mg/m <sup>3</sup>
Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ	221 mg/m <sup>3</sup>

##### **DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)**

Akut - systemische Wirkung, inhalativ	260 mg/m <sup>3</sup>
Akut - lokale Wirkung, inhalativ	260 mg/m <sup>3</sup>
Langfristige - systemische Wirkung, oral	12,5 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	65,3 mg/m <sup>3</sup>
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	125 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ	65,3 µg/m <sup>3</sup>

#### **PNEC (Wasser)**

PNEC aqua (Süßwasser)	0,327 mg/l
PNEC aqua (Meerwasser)	0,327 mg/l
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	0,327 mg/l

#### **PNEC (Sedimente)**

PNEC sediment (Süßwasser)	12,46 mg/kg Trockengewicht
PNEC sediment (Meerwasser)	12,46 mg/kg Trockengewicht

#### **PNEC (Boden)**

PNEC Boden	2,31 mg/kg Trockengewicht
------------	---------------------------

#### **PNEC (STP)**

PNEC Kläranlage	6,58 mg/l
-----------------	-----------

#### **1-Ethoxypropan-2-ol (1569-02-4)**

##### **DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)**

Akut - systemische Wirkung, inhalativ	500 mg/m <sup>3</sup>
---------------------------------------	-----------------------

Langzeit - systemische Wirkung, dermal	74 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	106 mg/m <sup>3</sup>
<b>DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)</b>	
Akut - systemische Wirkung, inhalativ	300 mg/m <sup>3</sup>
Langfristige - systemische Wirkung, oral	14 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	127 mg/m <sup>3</sup>
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	44,3 mg/kg Körpergewicht/Tag
<b>PNEC (Wasser)</b>	
PNEC aqua (Süßwasser)	10 mg/l
PNEC aqua (Meerwasser)	1 mg/l
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	19 mg/l
<b>PNEC (Sedimente)</b>	
PNEC sediment (Süßwasser)	37,6 mg/kg Trockengewicht
PNEC sediment (Meerwasser)	3,76 mg/kg Trockengewicht
<b>PNEC (Boden)</b>	
PNEC Boden	1,97 mg/kg Trockengewicht
<b>PNEC (Oral)</b>	
PNEC oral (Sekundärvergiftung)	142 mg/kg Nahrung
<b>PNEC (STP)</b>	
PNEC Kläranlage	1250 mg/l

#### **1-Butoxy-2-propanol (5131-66-8)**

---

<b>DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)</b>	
Akut - lokale Wirkung, dermal	50 % im Gemisch
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	52 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langzeit - lokale Wirkung, dermal	50 % im Gemisch
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	147 mg/m <sup>3</sup>
<b>DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)</b>	
Akut - lokale Wirkung, dermal	50 % im Gemisch
Langfristige - systemische Wirkung, oral	12,5 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	43 mg/m <sup>3</sup>
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	22 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langzeit - lokale Wirkung, dermal	50 % im Gemisch
<b>PNEC (Wasser)</b>	
PNEC aqua (Süßwasser)	0,525 mg/l
PNEC aqua (Meerwasser)	0,052 mg/l
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	5,25 mg/l
<b>PNEC (Sedimente)</b>	
PNEC sediment (Süßwasser)	2,36 mg/kg Trockengewicht
PNEC sediment (Meerwasser)	0,236 mg/kg Trockengewicht
<b>PNEC (Boden)</b>	
PNEC Boden	0,16 mg/kg Trockengewicht

**PNEC (STP)**

PNEC Kläranlage 10 mg/l

**2-Ethoxy-1-methylethylacetat (54839-24-6)**

---

**DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)**

Akut - systemische Wirkung, inhalativ 2366 mg/m<sup>3</sup>  
Langzeit - systemische Wirkung, dermal 103 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ 152 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)**

Akut - systemische Wirkung, inhalativ 1420 mg/m<sup>3</sup>  
Langfristige - systemische Wirkung, oral 13,1 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ 181 mg/m<sup>3</sup>  
Langzeit - systemische Wirkung, dermal 62 mg/kg Körpergewicht/Tag

**PNEC (Wasser)**

PNEC aqua (Süßwasser) 2 mg/l  
PNEC aqua (Meerwasser) 0,2 mg/l  
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser) 2 mg/l

**PNEC (Sedimente)**

PNEC sediment (Süßwasser) 8,2 mg/kg Trockengewicht  
PNEC sediment (Meerwasser) 0,82 mg/kg Trockengewicht

**PNEC (Boden)**

PNEC Boden 0,67 mg/kg Trockengewicht

**PNEC (Oral)**

PNEC oral (Sekundärvergiftung) 117 mg/kg Nahrung

**PNEC (STP)**

PNEC Kläranlage 62,5 mg/l

**Aceton (67-64-1)**

---

**DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)**

Akut - lokale Wirkung, inhalativ 2420 mg/m<sup>3</sup>  
Langzeit - systemische Wirkung, dermal 186 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ 1210 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)**

Langfristige - systemische Wirkung, oral 62 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ 200 mg/m<sup>3</sup>  
Langzeit - systemische Wirkung, dermal 62 mg/kg Körpergewicht/Tag

**PNEC (Wasser)**

PNEC aqua (Süßwasser) 10,6 mg/l  
PNEC aqua (Meerwasser) 1,06 mg/l  
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser) 21 mg/l

**PNEC (Sedimente)**

PNEC sediment (Süßwasser) 30,4 mg/kg Trockengewicht  
PNEC sediment (Meerwasser) 3,04 mg/kg Trockengewicht



**PNEC (Boden)**

PNEC Boden 29,5 mg/kg Trockengewicht

**PNEC (STP)**

PNEC Kläranlage 100 mg/l

**Amine, C12-18-alkyldimethyl (68391-04-8)**

---

**DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)**

Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ 1 mg/kg KW/Tag

Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ 1 mg/kg Trockengewicht

**DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)**

Langfristige - systemische Wirkung, oral 0,5 mg/kg KW/Tag

**PNEC (Wasser)**

PNEC aqua (Süßwasser) 0,26 µg/L

PNEC aqua (Meerwasser) 0,03 µg/L

PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser) 0,26 µg/L

**PNEC (Sedimente)**

PNEC sediment (Süßwasser) 1,25 mg/kg Trockengewicht

PNEC sediment (Meerwasser) 0,125 mg/kg Trockengewicht

**PNEC (Boden)**

PNEC Boden 1 mg/kg Trockengewicht

**PNEC (STP)**

PNEC Kläranlage 130 µg/L

**Kohlenwasserstoffe, Nebenprodukte der Terpenverarbeitung (68956-56-9)**

---

**DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)**

Langzeit - systemische Wirkung, dermal 0,8 mg/kg Körpergewicht/Tag

Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ 2,9 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)**

Langfristige - systemische Wirkung, oral 0,3 mg/kg Körpergewicht/Tag

Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ 0,7 mg/m<sup>3</sup>

Langzeit - systemische Wirkung, dermal 0,3 mg/kg Körpergewicht/Tag

**PNEC (Wasser)**

PNEC aqua (Süßwasser) 2,1 µg/L

PNEC aqua (Meerwasser) 0,21 µg/L

PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser) 21 µg/L

**PNEC (Sedimente)**

PNEC sediment (Süßwasser) 0,542 mg/kg Trockengewicht

PNEC sediment (Meerwasser) 54,2 µg/kg

**PNEC (Boden)**

PNEC Boden 110 µg/kg tg

**PNEC (Oral)**

PNEC oral (Sekundärvergiftung) 13,1 kg/kg Nahrung

**PNEC (STP)**

PNEC Kläranlage 6,4 mg/l

**Butan-1-ol (71-36-3)**

---

**DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)**Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ 310 mg/m<sup>3</sup>**DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)**

Langfristige - systemische Wirkung, oral 1,562 mg/kg Körpergewicht/Tag

Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ 55,357 mg/m<sup>3</sup>

Langzeit - systemische Wirkung, dermal 3,125 mg/kg Körpergewicht/Tag

Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ 155 mg/m<sup>3</sup>**PNEC (Wasser)**

PNEC aqua (Süßwasser) 0,082 mg/l

PNEC aqua (Meerwasser) 0,008 mg/l

PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser) 2,25 mg/l

**PNEC (Sedimente)**

PNEC sediment (Süßwasser) 0,324 mg/kg Trockengewicht

PNEC sediment (Meerwasser) 0,032 mg/kg Trockengewicht

**PNEC (Boden)**

PNEC Boden 0,017 mg/kg Trockengewicht

**PNEC (STP)**

PNEC Kläranlage 2476 mg/l

**Trizinkbis(orthophosphat) (7779-90-0)**

---

**DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)**

Langzeit - systemische Wirkung, dermal 83 mg/kg Körpergewicht/Tag

Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ 5 mg/m<sup>3</sup>**DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)**

Langfristige - systemische Wirkung, oral 0,83 mg/kg Körpergewicht/Tag

Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ 2,5 mg/m<sup>3</sup>

Langzeit - systemische Wirkung, dermal 83 mg/kg Körpergewicht/Tag

**PNEC (Wasser)**

PNEC aqua (Süßwasser) 20,6 µg/L

PNEC aqua (Meerwasser) 6,1 µg/L

**PNEC (Sedimente)**

PNEC sediment (Süßwasser) 117,8 mg/kg Trockengewicht

PNEC sediment (Meerwasser) 56,5 mg/kg Trockengewicht

**PNEC (Boden)**

PNEC Boden 35,6 mg/kg Trockengewicht

**PNEC (STP)**

PNEC Kläranlage 100 µg/L

**Fettsäuren, C14-18 und C16-18, ungesättigt, Maleate (85711-46-2)**

---

**DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)**

Langzeit - systemische Wirkung, dermal 3,33 mg/kg Körpergewicht/Tag

**DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)**

Langfristige - systemische Wirkung, oral 1,67 mg/kg Körpergewicht/Tag

### 8.1.5. Kontroll-Banderole

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Gute allgemeine Lüftung (gewöhnlich 10 Luftwechsel pro Stunde). Lüftungsgrad muss an die Bedingungen angepasst werden. Gegebenenfalls Prozesskammern, örtliche Abluftsysteme oder andere bauliche Maßnahmen zur Kontrolle der Konzentrationen in der Luft einsetzen, um diese unterhalb der empfohlenen Belastungsgrenzen zu halten. Wenn keine Expositionsgrenzen festgesetzt wurden, die Konzentrationen in der Luft auf einem akzeptierbaren Niveau halten.

### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

#### Persönliche Schutzausrüstung:

Die persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten der persönlichen Schutzausrüstung gewählt werden.

#### 8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

##### Augenschutz:

dicht schließende Schutzbrille

#### 8.2.2.2. Hautschutz

##### Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. langärmelige Arbeitskleidung

##### Handschutz:

Die Empfehlungen gelten nur für das von uns gelieferte Produkt und den angegebenen Verwendungszweck. Besondere Arbeitsbedingungen, wie Wärme oder mechanische Belastung, die von den Testbedingungen abweichen, können die Schutzwirkung des empfohlenen Handschuhs verringern

Material	Permeation	Dicke (mm)	Anmerkungen
Butylkautschuk	6 (> 480 Minuten)	0.7	Handschuh-Empfehlung: Butoject® 898 (Kächele-Cama GmbH, Bezugsquellen siehe <a href="http://www.kcl.de">www.kcl.de</a> ) oder vergleichbares Produkt.
Bei Spritzkontakt: Butylkautschuk	6 (> 480 Minuten)	0.7	Handschuh-Empfehlung: Butoject® 898 (Kächele-Cama GmbH, Bezugsquellen siehe <a href="http://www.kcl.de">www.kcl.de</a> ) oder vergleichbares Produkt.

### Sonstigen Hautschutz

#### Materialien für Schutzkleidung:

Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden

#### 8.2.2.3. Atemschutz

##### Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen. A1P2

#### 8.2.2.4. Thermische Gefahren

##### Schutz gegen thermische Gefahren:

Geeignete Hitzeschutzkleidung tragen, falls nötig.

## 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Zuständigen Geschäftsführer oder Bereichsleiter über alle Freisetzungen in die Umwelt informieren.

#### Sonstige Angaben:

Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z. B Waschen nach der Handhabung des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung und Schutzausrüstung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	: Flüssig
Farbe	: Gemäß Produktspezifikation.

Aussehen	: Aerosol.
Geruch	: Charakteristisch.
Geruchsschwelle	: Nicht verfügbar
Schmelzpunkt	: Nicht anwendbar
Gefrierpunkt	: Nicht verfügbar
Siedepunkt	: -44,5 °C
Entzündbarkeit	: Nicht anwendbar Extrem entzündbares Aerosol
Explosive Eigenschaften	: Bei Gebrauch Bildung entzündbarer/explosiver Dampf-Luftgemische möglich. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Nicht explosiv. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.
Explosionsgrenzen	: Nicht verfügbar
Untere Explosionsgrenze (UEG)	: 1,7 vol %
Obere Explosionsgrenze (OEG)	: 13 vol %
Flammpunkt	: -97 °C Ohne Treibgas
Selbstentzündungstemperatur	: Nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur	: Nicht verfügbar
Zündtemperatur	: 365 °C
pH-Wert	: Nicht verfügbar
Viskosität, kinematisch	: Nicht verfügbar
Löslichkeit	: wasserunlöslich.
Log Kow	: Nicht verfügbar
Dampfdruck	: 3600 hPa @ 20°C
Dampfdruck bei 50 °C	: Nicht verfügbar
Dichte	: Nicht verfügbar
Relative Dichte	: Nicht verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20 °C	: Nicht verfügbar
Partikelgröße	: Nicht anwendbar
Partikelgrößenverteilung	: Nicht anwendbar
Partikelform	: Nicht anwendbar
Seitenverhältnis der Partikel	: Nicht anwendbar
Partikelaggregatzustand	: Nicht anwendbar
Partikelabsorptionszustand	: Nicht anwendbar
Partikelspezifische Oberfläche	: Nicht anwendbar
Partikelstaubigkeit	: Nicht anwendbar

## 9.2. Sonstige Angaben

### 9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

% entzündbare Bestandteile : Nicht anwendbar

### 9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

VOC (EU) : 746 g/l

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reagiert mit: Säuren. Alkalien. Oxidationsmittel.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Kontakt mit heißen Oberflächen vermeiden. Wärme. Kein offenes Feuer, keine Funken. Alle Zündquellen entfernen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Säuren. Alkalien. Oxidationsmittel.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral)	: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Akute Toxizität (Dermal)	: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Akute Toxizität (inhalativ)	: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

<b>Lackspray Basislack</b>	
ATE CLP (oral)	> 2000 mg/kg
ATE CLP (dermal)	> 2000 mg/kg
ATE CLP (Dämpfe)	> 20 mg/l
<b>2-Butoxy-ethylacetat (112-07-2)</b>	
LD50 oral Ratte	1880 mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	1500 mg/kg
<b>Xylol (1330-20-7)</b>	
LC50 Inhalation - Ratte [ppm]	6247 ppm (EPA OPP 81-3)
<b>Amine, C12-18-alkyldimethyl (68391-04-8)</b>	
LD50 oral Ratte	1000 – 1250 mg/kg (OECD-Methode 401)
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Schwere Augenschädigung/-reizung	: Verursacht schwere Augenschäden.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Keimzell-Mutagenität	: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfülltNota P ist zutreffend (enthält weniger als 0,1% w / w Benzol (EINECS-Nr 200-753-7)), daher keine Einstufung als mutagen
Karzinogenität	: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfülltNota P ist zutreffend (enthält weniger als 0,1% w / w Benzol (EINECS-Nr 200-753-7)), daher keine Einstufung als karzinogen
Reproduktionstoxizität	: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
<b>n-Butylacetat (123-86-4)</b>	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
<b>Xylol (1330-20-7)</b>	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann die Atemwege reizen.
<b>1-Ethoxypropan-2-ol (1569-02-4)</b>	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
<b>2-Ethoxy-1-methylethylacetat (54839-24-6)</b>	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
<b>Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer (64742-48-9)</b>	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
<b>Aceton (67-64-1)</b>	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
<b>Butan-1-ol (71-36-3)</b>	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Aspirationsgefahr : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

### Lackspray Basislack

Zerstäuber

Aerosol

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Ökologie - Allgemein

: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut)

: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gewässergefährdend, langfristige (chronisch)

: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

#### Butan (106-97-8)

Persistenz und Abbaubarkeit

Leicht biologisch abbaubar.

#### Xylol (1330-20-7)

Persistenz und Abbaubarkeit

Leicht biologisch abbaubar nach OECD Test:

Biologischer Abbau

> 60 % (OECD-Methode 301A-F)

#### Propan (74-98-6)

Persistenz und Abbaubarkeit

Leicht biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

#### Butan (106-97-8)

Log Pow

1,09 – 2,8 @ 20 °C, pH 7

#### n-Butylacetat (123-86-4)

Log Pow

1,78

#### Xylol (1330-20-7)

Biokonzentrationsfaktor (BCF REACH)

8,5 7Tage; Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Log Pow

3,12

#### 1-Butoxy-2-propanol (5131-66-8)

Log Pow

1,2 @ 20°C

#### Propan (74-98-6)

Log Pow

1,09 – 2,8 @ 20 °C, pH 7

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

#### Lackspray Basislack

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen : Von diesem Produkt werden keine anderen nachteiligen Auswirkungen auf die Umwelt (z. B. Ozonabbau, photochemisches Ozonbildungspotential, endokrine Störungen, Treibhauspotential) erwartet

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Örtliche Vorschriften (Abfall) : Leere Behälter oder Einsätze können etwas Produktrückstand zurückhalten. Dieses Material und sein Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden (siehe: Entsorgungsanweisungen). Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Verfahren der Abfallbehandlung : Sammeln und rückgewinnen oder in dicht verschlossenen Behältern einer zugelassenen Abfallentsorgung zuführen. Das Eindringen dieses Materials ins Abwasser bzw. Wasserversorgungssystem ist zu vermeiden. Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen. Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen.

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung : Da leere Behälter Produktrückstände enthalten, die Warnbeschriftung auch nach dem Leeren des Behälters befolgen. Leere Behälter sollten wiederverwendet, rekonditioniert oder unter Beachtung der lokalen Vorschriften entsorgt werden.

Zusätzliche Hinweise : Bei der Entsorgung alle maßgebenden gesetzlichen Bestimmungen beachten.

EAK-Code : Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.

08 01 11\* - Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

15 01 10\* - Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

UN-Nr. (ADR) : UN 1950

UN-Nr. (IMDG) : UN 1950

UN-Nr. (IATA) : UN 1950

UN-Nr. (ADN) : UN 1950

UN-Nr. (RID) : UN 1950

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR) : DRUCKGASPACKUNGEN

Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG) : DRUCKGASPACKUNGEN

Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA) : Aerosols, flammable

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADN) : DRUCKGASPACKUNGEN

Offizielle Benennung für die Beförderung (RID) : DRUCKGASPACKUNGEN

### 14.3. Transportgefahrenklassen

#### ADR

Transportgefahrenklassen (ADR) : 2.1

Gefahrzettel (ADR) : 2.1

#### IMDG

Transportgefahrenklassen (IMDG) : 2.1

Gefahrzettel (IMDG) : 2.1

#### IATA

Transportgefahrenklassen (IATA) : 2.1

Gefahrzettel (IATA) : 2.1

#### ADN

Transportgefahrenklassen (ADN) : 2.1

Gefahrzettel (ADN) : 2.1

## RID

Transportgefahrenklassen (RID)	: 2.1
Gefahrzettel (RID)	: 2.1

### 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR)	: Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (IMDG)	: Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (IATA)	: Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (ADN)	: Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (RID)	: Nicht anwendbar

### 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich	: Nein
Meeresschadstoff	: Nein
Sonstige Angaben	: Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### Landtransport

Klassifizierungscode (ADR)	: 5F
Sondervorschriften (ADR)	: 190, 327, 344, 625
Begrenzte Mengen (ADR)	: 1L
Verpackungsanweisungen (ADR)	: P207
Tunnelbeschränkungscode (ADR)	: D

#### Seeschifftransport

Sonderbestimmung (IMDG)	: 63, 190, 277, 327, 344, 381, 959
Verpackungsanweisungen (IMDG)	: P207, LP200
EmS-Nr. (Brand)	: F-D
EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung)	: S-U
Ladungskategorie (IMDG)	: Keine

#### Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA)	: E0
PCA begrenzte Mengen (IATA)	: Y203
PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA)	: 30kgG
PCA Verpackungsvorschriften (IATA)	: 203
Max. PCA Nettomenge (IATA)	: 75kg
CAO Verpackungsvorschriften (IATA)	: 203
Max. CAO Nettomenge (IATA)	: 150kg
Sonderbestimmung (IATA)	: A145, A167, A802
ERG-Code (IATA)	: 10L

#### Binnenschifftransport

Klassifizierungscode (ADN)	: 5F
Sondervorschriften (ADN)	: 190, 327, 344, 625
Begrenzte Mengen (ADN)	: 1 L

#### Bahntransport

Klassifizierungscode (RID)	: 5F
Sonderbestimmung (RID)	: 190, 327, 344, 625
Begrenzte Mengen (RID)	: 1L
Verpackungsanweisungen (RID)	: P207, LP200
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID)	: 23

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar



## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

##### EU-Beschränkungsliste (REACH-Anhang XVII)

Referenzcode	Anwendbar auf
28.	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer
29.	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer
3(a)	Lackspray Basislack ; Aceton ; 2-Methoxy-1-methylethylacetat ; n-Butylacetat ; Butan-1-ol ; 1-Ethoxypropan-2-ol ; Xylol ; Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer ; 2-Ethoxy-1-methylethylacetat ; 5-Methylhexan-2-on ; Kohlenwasserstoffe, Nebenprodukte der Terpenverarbeitung
3(b)	Lackspray Basislack ; Aceton ; n-Butylacetat ; Butan-1-ol ; 1-Ethoxypropan-2-ol ; 2-Butoxy-ethylacetat ; Xylol ; Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer ; 2-Ethoxy-1-methylethylacetat ; Fettsäuren, C14-18 und C16-18, ungesättigt, Maleate ; Amine, C12-18-alkyldimethyl ; 5-Methylhexan-2-on ; Kohlenwasserstoffe, Nebenprodukte der Terpenverarbeitung ; 1-Butoxy-2-propanol
3(c)	Lackspray Basislack ; Amine, C12-18-alkyldimethyl ; Kohlenwasserstoffe, Nebenprodukte der Terpenverarbeitung
40.	Aceton ; 2-Methoxy-1-methylethylacetat ; Propan ; Butan ; Isobutan ; n-Butylacetat ; Butan-1-ol ; 1-Ethoxypropan-2-ol ; Xylol ; Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer ; 2-Ethoxy-1-methylethylacetat ; 5-Methylhexan-2-on ; Kohlenwasserstoffe, Nebenprodukte der Terpenverarbeitung

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien unterliegen.

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 des europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über persistente organische Schadstoffe unterliegen

VOC-Gehalt : 746 g/l

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen : Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz, in der geänderten Fassung. Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit, in der geänderten Fassung. Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz, in der geänderten Fassung. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8 und Abschnitt 3.

##### Richtlinie 2012/18/EU (SEVESO III)

Seveso Zusätzliche Hinweise : Nicht anwendbar

##### Seveso III Teil I (Gefahrenkategorien von gefährlichen Stoffen)

	Mengenschwelle (in Tonnen)	
	Untere Klasse	Obere Klasse
P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE	150	500
„Entzündbares“ Aerosol der Gefahrenkategorie 1 oder 2, umfasst entzündbare Gase der Gefahrenkategorie 1 oder 2 oder entzündbare Flüssigkeiten der Gefahrenkategorie 1		

##### RICHTLINIE 2004/42/EG über die Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen aufgrund der Verwendung organischer Lösemittel in diversen Anstrichmitteln und Lacken und in Produkten der Fahrzeugreparatlackierung:

EU-Grenzwert für Lackspray Basislack (Kat. B/e): 840 g/l.

Lackspray Basislack Enthält maximal 746,00 g/l VOC.

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

##### Deutschland

Beschäftigungsbeschränkungen : Beschränkungen gemäß Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbotsV) beachten  
Beschränkungen gemäß Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) beachten  
Beschränkungen gemäß Mutterschutzgesetz (MuSchG) beachten

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 2, Deutlich wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1)

Störfall-Verordnung (12. BImSchV) : Gelistet in der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Anhang I) unter: P3a  
- Mengenschwellen für Betriebsbereiche nach § 1 Abs. 1  
- Satz 1 : 150000 kg  
- Satz 2 : 500000 kg

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Änderungshinweise:

Abschnitt 1 - Abschnitt 16.

### Abkürzungen und Akronyme

ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE	Schätzwert der akuten Toxizität
BKF	Biokonzentrationsfaktor
CLP	Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
DMEL	Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung
DNEL	Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
EC50	Mittlere effektive Konzentration
IARC	Internationale Agentur für Krebsforschung
IATA	Verband für den internationalen Lufttransport
IMDG	Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport
LC50	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration
LD50	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)
LOAEL	Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
NOAEC	Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOAEL	Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOEC	Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
PBT	Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH	Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
SDB	Sicherheitsdatenblatt
RID	Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
STP	Kläranlage
TLM	Median Toleranzgrenze
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
SDS	Sicherheitsdatenblatt
OEL	Begrenzung der beruflichen Exposition (Occupational Exposure Limit)
RRN	REACH Registrierungsnummer
CAO	Nur Frachtflugzeug
PCA	Passagier- und Frachtflugzeuge

Datenquellen	:	VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.
Schulungshinweise	:	Als normaler Gebrauch dieses Produktes gilt einzig und allein der auf der Produktpackung vermerkte Gebrauch.

### Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze

Acute Tox. 4 (Dermal)	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Inhalation)	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Aerosol 1	Aerosol, Kategorie 1
Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3
Aquatic Chronic 4	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 4
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Carc. 1B	Karzinogenität, Kategorie 1B

EUH211	Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Gas 1A	Entzündbare Gase, Kategorie 1A
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
H220	Extrem entzündbares Gas.
H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H340	Kann genetische Defekte verursachen.
H350	Kann Krebs erzeugen.
H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
Muta. 1B	Keimzell-Mutagenität, Kategorie 1B
Press. Gas (Comp.)	Gase unter Druck: Verdichtetes Gas
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
Skin Corr. 1B	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1B
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Skin Sens. 1B	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen

**Verwendete Einstufung und Verfahren für die Erstellung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]**

Aerosol 1	H222;H229	Auf der Basis von Prüfdaten
Eye Dam. 1	H318	Berechnungsmethoden
Skin Sens. 1	H317	Berechnungsmethoden
STOT SE 3	H336	Berechnungsmethoden
Aquatic Chronic 3	H412	Berechnungsmethoden

*Die oben genannten Informationen beschreiben nur die Sicherheitsanforderungen des Produktes und basieren auf unseren Kenntnissen zum heutigen Tag. Die Informationen sind für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt vorgesehen, für die Lagerung, Verarbeitung, den Transport und die Entsorgung. Die Informationen können nicht auf andere Produkte übertragen werden. Beim Mischen des Produktes mit anderen Produkten oder beim Verarbeiten des Produktes sind die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt nicht unbedingt auf das neu hergestellte Material übertragbar.*



## Anlage zum Sicherheitsdatenblatt

Produktname: Lackspray Basislack

Ford Int. Ref. No.: 503243

Überarbeitungsdatum: 14.02.2022

### Betroffene Produkte:

	Finiscode	Teilenummer	Verpackung/Größe:
.	1 2 602 405	1U7J 19L531 AHKRAA	250 ml
.	2 2 602 411	1U7J 19L531 AHPCBG	250 ml
.	3 2 588 925	1U7J 19L531 DHKLAJ	250 ml
.	4 2 588 927	1U7J 19L531 DHNDAH	250 ml
.	5 2 592 041	2U7J 19L531 AHC2AA	250 ml
.	6 2 592 047	2U7J 19L531 AHC3AE	250 ml
.	7 2 592 050	2U7J 19L531 AHK2AA	250 ml
.	8 2 592 054	2U7J 19L531 AHK2AB	250 ml
.	9 2 592 056	2U7J 19L531 AHM2AD	250 ml
.	10 2 592 058	2U7J 19L531 AHP2AD	250 ml
.	11 2 592 064	2U7J 19L531 AHP2AE	250 ml
.	12 2 592 066	2U7J 19L531 AHQ2AA	250 ml
.	13 2 592 086	3U7J 19L531 AHC3AD	250 ml
.	14 2 592 088	3U7J 19L531 AHD2A3	250 ml
.	15 2 592 090	3U7J 19L531 AHD3AA	250 ml
.	16 2 592 092	3U7J 19L531 AHE3AA	250 ml
.	17 2 592 094	3U7J 19L531 AHH3AB	250 ml
.	18 2 592 098	3U7J 19L531 AHQ3AF	250 ml
.	19 2 590 561	3U7J 19L531 DHB3AA	250 ml
.	20 2 590 563	3U7J 19L531 DHC3AC	250 ml
.	21 2 600 699	4U7J 19L531 AHA4AE	250 ml
.	22 2 600 701	4U7J 19L531 AHC4AB	250 ml
.	23 2 600 703	4U7J 19L531 AHC4AD	250 ml
.	24 2 600 705	4U7J 19L531 AHD4E2	250 ml
.	25 2 600 707	4U7J 19L531 AHQ3AA	250 ml
.	26 2 600 709	4U7J 19L531 AHQ4AB	250 ml
.	27 2 600 424	4U7J 19L531 DH55FM	250 ml
.	28 2 600 422	4U7J 19L531 DHC4AA	250 ml
.	29 2 600 426	5U7J 19L531 AH55DV	250 ml
.	30 2 600 428	5U7J 19L531 AH55GQ	250 ml
.	31 2 589 858	6U7J 19L531 AH53RS	250 ml
.	32 2 589 866	6U7J 19L531 AH55CV	250 ml
.	33 2 589 874	6U7J 19L531 AH56DY	250 ml
.	34 2 589 882	6U7J 19L531 AH56DZ	250 ml
.	35 2 589 902	6U7J 19L531 AH56EQ	250 ml
.	36 2 589 908	6U7J 19L531 AH56HT	250 ml
.	37 2 589 913	6U7J 19L531 AH56HV	250 ml
.	38 2 573 368	6U7J 19L531 DH57VT	250 ml
.	39 2 595 012	6U7J 19L531 LH56FS	250 ml
.	40 2 588 929	7U7J 19L531 AH56DV	250 ml
.	41 2 588 931	7U7J 19L531 AH58CN	250 ml
.	42 2 592 428	8U7J 19L531 AH58CK	250 ml
.	43 2 592 459	8U7J 19L531 AH58CP	250 ml
.	44 2 592 477	8U7J 19L531 AH58CT	250 ml
.	45 2 592 487	8U7J 19L531 AH58GG	250 ml
.	46 2 592 489	8U7J 19L531 AH58MJ	250 ml

## Betroffene Produkte:

Finiscode	Teilenummer	Verpackung/Größe:
. 47 2 592 493	8U7J 19L531 AH58PS	250 ml
. 48 2 592 495	8U7J 19L531 AH58RT	250 ml
. 49 2 588 933	8U7J 19L531 DH58CW	250 ml
. 50 2 595 016	8U7J 19L531 LH59VM	250 ml
. 51 2 602 428	92SX 19L531 AHEHAE	250 ml
. 52 2 595 183	93SX 19L531 AHMXAA	250 ml
. 53 2 595 185	93SX 19L531 AHZJAS	250 ml
. 54 2 602 430	94SX 19L531 AHPCAE	250 ml
. 55 2 602 432	95SX 19L531 AHKHAH	250 ml
. 56 2 602 434	95SX 19L531 AHPCAD	250 ml
. 57 2 602 436	95SX 19L531 AHYTAF	250 ml
. 58 2 595 187	95SX 19L531 DHEMAI	250 ml
. 59 2 595 189	95SX 19L531 DHZAAB	250 ml
. 60 2 573 391	97SX 19L531 AHJAHC	250 ml
. 61 2 573 397	97SX 19L531 AHKBA1	250 ml
. 62 2 573 400	97SX 19L531 AHPCAQ	250 ml
. 63 2 600 430	9U7J 19L531 AH58CL	250 ml
. 64 2 600 432	9U7J 19L531 AH58CS	250 ml
. 65 2 600 434	9U7J 19L531 AH58LT	250 ml
. 66 2 600 436	9U7J 19L531 AH58PK	250 ml
. 67 2 600 440	9U7J 19L531 AH59AZ	250 ml
. 68 2 600 442	9U7J 19L531 AH59BW	250 ml
. 69 2 600 444	9U7J 19L531 AH59QG	250 ml
. 70 2 600 446	9U7J 19L531 AH59RQ	250 ml
. 71 2 592 925	9U7J 19L531 DH58GK	250 ml
. 72 2 592 927	9U7J 19L531 DH59SR	250 ml
. 73 2 592 929	9U7J 19L531 DH59VG	250 ml
. 74 2 590 565	9U7J 19L531 KH59RT	250 ml
. 75 2 595 021	9U7J 19L531 LH58NJ	250 ml
. 76 2 595 023	9U7J 19L531 LH59GF	250 ml
. 77 2 588 919	AU7J 19L531 AH5AK5	250 ml
. 78 2 588 921	AU7J 19L531 AH5ASQ	250 ml
. 79 2 588 923	AU7J 19L531 AH5AXR	250 ml
. 80 2 589 669	BU7J 19L531 AH5BCY	250 ml
. 81 2 589 671	BU7J 19L531 AH5BHP	250 ml
. 82 2 589 673	BU7J 19L531 AH5BMZ	250 ml
. 83 2 589 675	BU7J 19L531 AH5BNX	250 ml
. 84 2 583 415	BU7J 19L531 DH5BRQ	250 ml
. 85 2 590 543	BU7J 19L531 KH59SS	250 ml
. 86 2 592 911	CU7J 19L531 AH5CCV	250 ml
. 87 2 592 913	CU7J 19L531 AH5CFS	250 ml
. 88 2 592 915	CU7J 19L531 AH5CTS	250 ml
. 89 2 592 919	CU7J 19L531 AH5DXQ	250 ml
. 90 2 594 876	CU7J 19L531 LH5CER	250 ml
. 91 2 583 417	DU7J 19L531 AH5DCS	250 ml
. 92 2 583 419	DU7J 19L531 AH5DCW	250 ml
. 93 2 583 421	DU7J 19L531 AH5DFF	250 ml
. 94 2 583 423	DU7J 19L531 AH5DJS	250 ml
. 95 2 583 425	DU7J 19L531 AH5DKF	250 ml
. 96 2 583 428	DU7J 19L531 AH5DKT	250 ml
. 97 2 600 412	DU7J 19L531 DH0MMP	250 ml
. 98 2 600 420	DU7J 19L531 DH5DR4	250 ml
. 99 2 590 545	DU7J 19L531 KH5DDS	250 ml
. 100 2 594 958	DU7J 19L531 LH59VJ	250 ml
. 101 2 594 896	DU7J 19L531 LH5DJP	250 ml

**Betroffene Produkte:**

	<b>Finiscode</b>	<b>Teilenummer</b>	<b>Verpackung/Größe:</b>
.	102 2 602 395	EU7J 19L531 AH5ECM	250 ml
.	103 2 602 397	EU7J 19L531 AH5ERQ	250 ml
.	104 2 592 921	EU7J 19L531 DH5FN5	250 ml
.	105 2 573 819	FU7J 19L531 AH58DY	250 ml
.	106 2 573 797	FU7J 19L531 AH5APF	250 ml
.	107 2 573 799	FU7J 19L531 AH5BDU	250 ml
.	108 2 573 801	FU7J 19L531 AH5BMU	250 ml
.	109 2 573 803	FU7J 19L531 AH5BTS	250 ml
.	110 2 573 805	FU7J 19L531 AH5FH7	250 ml
.	111 2 573 809	FU7J 19L531 AH5FJ5	250 ml
.	112 2 573 807	FU7J 19L531 AH5FJN	250 ml
.	113 2 573 811	FU7J 19L531 AH5FM6	250 ml
.	114 2 573 813	FU7J 19L531 AH5FTC	250 ml
.	115 2 573 815	FU7J 19L531 AH5FWC	250 ml
.	116 2 573 817	FU7J 19L531 AH5FX4	250 ml
.	117 2 595 203	FU7J 19L531 DH54ES	250 ml
.	118 2 595 205	FU7J 19L531 DH54WF	250 ml
.	119 2 595 199	FU7J 19L531 DH5FLV	250 ml
.	120 2 595 201	FU7J 19L531 DH5UAW	250 ml
.	121 2 590 547	FU7J 19L531 KH5DST	250 ml
.	122 2 594 962	FU7J 19L531 PH5FEB	250 ml
.	123 2 584 060	GU7J 19L531 AH59AY	250 ml
.	124 2 584 030	GU7J 19L531 AH5DDV	250 ml
.	125 2 584 032	GU7J 19L531 AH5DKN	250 ml
.	126 2 584 034	GU7J 19L531 AH5EES	250 ml
.	127 2 584 036	GU7J 19L531 AH5EJZ	250 ml
.	128 2 584 040	GU7J 19L531 AH5FF4	250 ml
.	129 2 584 050	GU7J 19L531 AH5G9Z	250 ml
.	130 2 584 042	GU7J 19L531 AH5GD3	250 ml
.	131 2 584 044	GU7J 19L531 AH5GGG	250 ml
.	132 2 584 046	GU7J 19L531 AH5GGQ	250 ml
.	133 2 584 048	GU7J 19L531 AH5GUS	250 ml
.	134 2 584 052	GU7J 19L531 AH5HCS	250 ml
.	135 2 584 054	GU7J 19L531 AH5HKQ	250 ml
.	136 2 584 056	GU7J 19L531 AH5HQH	250 ml
.	137 2 584 058	GU7J 19L531 AH5HRR	250 ml
.	138 2 602 403	GU7J 19L531 DH59DR	250 ml
.	139 2 602 399	GU7J 19L531 DH5GFS	250 ml
.	140 2 600 626	GU7J 19L531 KH5FR7	250 ml
.	141 2 594 981	GU7J 19L531 LH5GCR	250 ml
.	142 2 584 244	HU7J 19L531 AH5JCC	250 ml
.	143 2 584 311	HU7J 19L531 AH5JCT	250 ml
.	144 2 584 245	HU7J 19L531 AH5JDC	250 ml
.	145 2 584 246	HU7J 19L531 AH5JE4	250 ml
.	146 2 584 247	HU7J 19L531 AH5JFS	250 ml
.	147 2 584 313	HU7J 19L531 AH5JSS	250 ml
.	148 2 600 689	HU7J 19L531 EH0YYW	250 ml
.	149 2 590 549	HU7J 19L531 KH5GRT	250 ml
.	150 2 590 513	HU7J 19L531 KH5HDS	250 ml
.	151 2 594 987	HU7J 19L531 LH5JQQ	250 ml
.	152 2 592 902	JU7J 19L531 AH5JCR	250 ml
.	153 2 592 923	JU7J 19L531 AH5JTQ	250 ml
.	154 2 590 567	KU7J 19L531 AH5JN7	250 ml
.	155 2 590 523	KU7J 19L531 AH5KBX	250 ml
.	156 2 590 569	KU7J 19L531 AH5KCX	250 ml

**Betroffene Produkte:**

	<b>Finiscode</b>	<b>Teilenummer</b>	<b>Verpackung/Größe:</b>
.	157 2 590 524	KU7J 19L531 AH5KDR	250 ml
.	158 2 590 525	KU7J 19L531 AH5KGC	250 ml
.	159 2 590 571	KU7J 19L531 AH5KGX	250 ml
.	160 2 590 573	KU7J 19L531 AH5KHD	250 ml
.	161 2 590 526	KU7J 19L531 AH5KWR	250 ml
.	162 2 590 527	KU7J 19L531 AH5KYR	250 ml
.	163 2 590 528	KU7J 19L531 AH5LCS	250 ml
.	164 2 590 529	KU7J 19L531 AH5LGT	250 ml
.	165 2 590 530	KU7J 19L531 AH5LPM	250 ml
.	166 2 590 531	KU7J 19L531 AH5LVR	250 ml
.	167 2 600 628	KU7J 19L531 DH5KGQ	250 ml
.	168 2 600 630	KU7J 19L531 DH5LHR	250 ml
.	169 2 594 991	KU7J 19L531 LH5JES	250 ml
.	170 2 594 993	KU7J 19L531 LH5JRW	250 ml
.	171 2 595 000	KU7J 19L531 LH5LLR	250 ml
.	172 2 588 762	LU7J 19L531 AH5LNS	250 ml
.	173 2 600 632	MU7J 19L531 AH51BX	250 ml
.	174 2 600 634	MU7J 19L531 AH51DF	250 ml
.	175 2 600 636	MU7J 19L531 AH51DQ	250 ml
.	176 2 600 638	MU7J 19L531 AH51GC	250 ml
.	177 2 600 640	MU7J 19L531 AH51MD	250 ml
.	178 2 600 643	MU7J 19L531 AH51WM	250 ml
.	179 2 600 645	MU7J 19L531 AH52MX	250 ml
.	180 2 600 647	MU7J 19L531 AH52SQ	250 ml
.	181 2 600 649	MU7J 19L531 DH51EC	250 ml
.	182 2 600 651	MU7J 19L531 DH51JJ	250 ml
.	183 2 590 555	MU7J 19L531 KH51CS	250 ml
.	184 2 590 551	MU7J 19L531 KH5LRS	250 ml
.	185 2 590 553	MU7J 19L531 KH5LTS	250 ml
.	186 2 590 559	MU7J 19L531 LH51FC	250 ml
.	187 2 590 557	MU7J 19L531 LH5LVL	250 ml
.	188 2 600 653	NU7J 19L531 AH52DM	250 ml
.	189 2 573 365	XU7J 19L531 AH5ZJN	250 ml
.	190 2 573 277	XU7J 19L531 AHECAJ	250 ml
.	191 2 573 363	XU7J 19L531 AHMDDX	250 ml
.	192 2 600 691	YU7J 19L531 AHARA5	250 ml
.	193 2 600 695	YU7J 19L531 AHMTAK	250 ml